

Organisatorisches

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis 07.05.2026 mit Angabe von Name, Institution, Kontaktdaten sowie Personenzahl im Sekretariat / in der Verwaltung

Telefon 09574 6337-1311 oder 1314

Fax 09574 6337-1366

hochstadt@gebo-med.de

Anmeldung Workshop

Die Anmeldung zu den Workshops ist ab sofort per Mail möglich unter:

bkh.schreibdienst@gebo-med.de

Tagungsgebühr

Der Unkostenbeitrag von 40,00 € ist zahlbar **in bar** am Veranstaltungstag.

Zertifizierung

CME-Punkte sind bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort

Katzogel-Halle in Hochstadt am Main
(neben der Klinik, ausgeschildert, von der Bahnstation fünf Gehminuten entfernt)

Parkplätze

Wir haben Einweiser organisiert, die Ihnen geeignete Parkplätze in der Nähe der Katzogelhalle zuweisen.

Bitte achten Sie darauf, keine Rettungszufahrten zu behindern.

Telefon

Während der Tagung sind Sie telefonisch zu erreichen unter der Nummer: 09574 5720 979.

Kontakt

Bezirksklinik Hochstadt

Hauptstr. 13

96272 Hochstadt am Main

Bahnstation Hochstadt/Marktzeuln

Telefon 09574 6337-0

Fax 09574 6337-1366

hochstadt@gebo-med.de

www.gebo-med.de

Leitender Ärztlicher Direktor

Prof. Dr. med. habil. Thomas W. Kallert

Oberarzt

Dr. Valentin Tolstov

Oberärztin

Elena Grimus



23. Hochstadter Gespräche

„Suchtbehandlung der Zukunft – die Bedeutung von Chemsex, queersensiblen Arbeiten und neuen Konzepten in der Kinder- und Jugendpsychiatrie“

Mittwoch, 20. Mai 2026
08:00 bis 15:45 Uhr



Bezirksklinik Hochstadt
Suchtfachklinik - Therapiezentrum
für Alkohol-, Medikamenten-
und Drogenabhängige



Einladung

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

was hat die geschlechtliche Identität, was hat Queerness mit Sucht zu tun? Wie eng sind individuelle Erfahrungen mit gesellschaftlichen Rahmenbedingungen verwoben? Wo müssen wir differenziert, respektvoll und vorurteilsfrei hinschauen, wenn es um die Behandlung von Menschen mit einer Suchterkrankung geht?

Diesen spannenden Fragen stellen wir uns bei den diesjährigen Hochstadter Gesprächen. Beim Blick ins Programm zeigt sich, dass wir diesem Thema Raum geben wollen – für neue Perspektiven, kollegialen Austausch und fachlicher Vertiefung.

Wir bringen Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Disziplinen zusammen und eröffnen die Möglichkeit, voneinander zu lernen und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln.

Unser gemeinsames Ziel ist es, Menschen in belastenden Lebenssituationen besser zu verstehen und passgenaue Unterstützungsangebote zu stärken – sensibel, inklusiv und auf Augenhöhe. Wir freuen uns dabei vor allem auf Ihre Teilnahme. Melden Sie sich am besten gleich an. Wir sehen uns in Hochstadt am Main.

Mit herzlichen Grüßen aus Hochstadt



Prof. Dr. med. habil. Thomas W. Kallert
Leitender Ärztlicher Direktor



Dr. Valentin Tolstov
Oberarzt



Elena Grimus
Oberärztin

Programm am Vormittag

08:00 - 08:45 Uhr

Anmeldung / Eintragung

08:45 - 09:15 Uhr

Begrüßung und Moderation:

Eva Gill
Vorstand der GeBO

Prof. Dr. med. habil. Thomas W. Kallert
Leitender Ärztlicher Direktor der GeBO

09:15 - 10:15 Uhr

Vortrag:
Einblick in die suchtttherapeutische Arbeit mit Jugendlichen. Die offene „Suchtstation“ KJ
Jan Christian Kunze und Stephan Reinl

10:15 - 10:45 Uhr

Kaffeepause und Austausch

10:45 - 11:45 Uhr

Vortrag:
LSBTI*Q & Sucht
Lesedi Lauterbach

11:45 - 13:00 Uhr

Mittagspause mit Imbiss

Programm am Nachmittag

13:00 - 14:00 Uhr

Vortrag:
Chemsex: Ein besonderes Konsummuster im Bereich des sexualisierten Substanzkonsums
Dr. Michael Plaß

14:00 - 14:30 Uhr

Kaffeepause

14:30 - 14:45 Uhr

Abschlussworte, Abschlussdiskussion

Workshops

14:45 - 15:45 Uhr

Workshop 1: Moderne Suchtprävention mit Jugendlichen – Aufklärung statt Angstmache
Mitarbeiter des Landratsamtes Lichtenfels

Workshop 2: Drogenkoffer
Matthias Lange

Workshop 3: Queersensibles Arbeiten
Lesedi Lauterbach

Workshop 4: Klinikführung

Referenten

In alphabetischer Reihenfolge:

Kunze **Jan Christian**
Sozialpädagoge
(Bachelor of Arts)
Klinik für Psychiatrie, Psycho-
therapie und Psychosomatik
des Kindes- und Jugendalters
Bezirkskrankenhaus Bayreuth

Lange **Matthias**
Drogenpräventionsbeamter
Kriminalpolizei Coburg

Lauterbach **Lesedi**
Fliederlich e.V.
Queeres Zentrum Nürnberg

Plaß **Michael, Dr.**
Pädagoge M.A.
Sub München

Reinl **Stephan**
Stationsleitung KJ3
Klinik für Psychiatrie, Psycho-
therapie und Psychosomatik
des Kindes- und Jugendalters
Bezirkskrankenhaus Bayreuth